

MEIN WOCHENBERICHT IM AGRIPRAKTI VOM 27. SEPTEMBER BIS 02. OKTOBER

DAS BIN ICH:

Ich bin Lea Egloff 18. Jahre und wohne in Ballwil. Ich habe noch fünf weitere Geschwister 2 Brüder und 3 Schwestern. Und möchte gerne im Sommer mit der Lehre Fachfrau Betriebsunterhalt anfangen.

Ich mache das agriPrakti bei Familie Camenzind, dazugehören Edith, Dani und die 4 Kinder Lena; Lukas, Simon und Felix. Der Betrieb liegt in Gersau auf 1000 m.ü.M. Dani geht im Winter immer als Fortswart arbeiten, daher kann ich manchmal am Abend auch in den Stall.



MONTAG, 27. SEPTEMBER 2021

Um 06.45 fing der Montag an. Nach dem Frühstück räumte ich den Tisch ab und die Küche auf. Anschliessend erledigte die täglichen Arbeiten: Betten, lüften, reinigte das Bad und habe das OG staubgesaugt. Die Hühner und die Katzen mussten auch noch gemacht werden. Anschliessend bereitete ich das Mittagessen vor: Braten, Kartoffelstock und Rüeblli. Nach dem Essen räumte ich die Küche auf und dann machte ich 2 Stunden Zimmerstunde.

Anschliessend fing ich mit dem Wäsche falten an. Als Felix von der Schule nach Hause kam, half ich ihm bei den Hausaufgaben und habe mit ihm noch bei den 6 Kälber gemistet und sie auf die Weide gelassen. Nach dem Nachtessen hatte ich um 19 Uhr Feierabend.



DIENSTAG, 28. SEPTEMBER 2021

Um 6.45 Uhr gab es Frühstück und anschliessend erledigte ich die täglichen Arbeiten. Da Edith und Dani an diesem Tag wandern gingen, hatte ich den Morgen „sturmfrei“. Ich wischte den Keller und die Garage und auch ums Haus herum und habe im Garten noch ein bisschen gejätet. Anschliessend kochte ich das Mittagessen. Da nur Felix nach Hause kam, gab es Tomatenspaghetti und Wienerli. Am Nachmittag habe ich mit Felix Hausaufgaben gemacht. Dann gingen wir noch ein kleines „Bort“ heuen. Und da Felix sehr gerne Kuchen bäckt, haben wir noch einen feinen Schoggicake gemacht. Da ich heute keine Zimmerstunde gemacht habe, durfte ich um 16.45 Uhr nach Hause. Das hat mich sehr gefreut, da ich heute Geburtstag hatte.



MITTWOCH, 12. JANUAR 2022

Heute hatte ich Schule, so wie jeden Mittwoch. Die Schule Heute ist Schule: Um 8.00 Uhr fing der Unterricht an. An dem Schultag machten wir ein Blumengesteck, das war nicht so meins. Am Nachmittag hatten wir bei Frau Schürch ABU über die Haltbarkeitstheorie. Um 17 Uhr war die Schule aus und ich machte mich wieder auf die Reise nach Gersau. Dort wurde ich von Edith im Dorf abgeholt und ich habe ihr von der Schule erzählt.

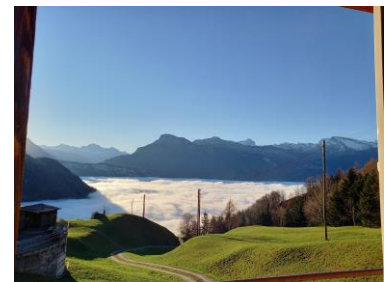
DONNERSTAG, 13. JANUAR 2022

Um 8.00 Uhr begann mein Arbeitstag. Nach dem Frühstück erledige ich die täglichen Arbeiten. Anschliessend mache ich aus den restlichen Tomaten eine feine Sauce. Diese fülle ich in Weckgläser ab und sterilisiere sie dann im Sterilisiertopf. Zum Mittagessen kochte ich heute Äplermagronen, Apfelmus und Spiegelei. Nach dem die Küche aufgeräumt hatte, mache ich eine Stunde Zimmerstunde. Anschliessend bereitete ich einen geriebenen Teig vor. Nachdem ich dem ich die restliche Wäsche gefalten und alles versorgt hatte, helfe ich Felix wieder bei den Hausaufgaben und übe mit Simon ein Diktat. Dann mache ich das Nachtessen bereit. Ich walle den gemachten Teig aus und mache einen feinen Apfelwähen. Nach dem Essen und aufräumen der Küche hatte ich Feierabend.



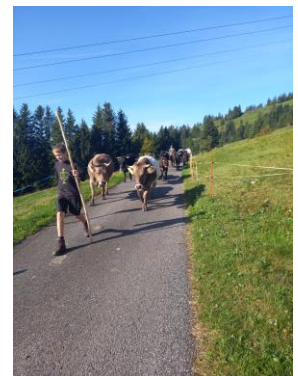
FREITAG, 14. JANUAR 2022

Mein Arbeitstag beginnt um 06.45 Uhr. Nach dem Frühstück beginne ich meiner Arbeit: Freitag ist Putztag. Ich räume alle Zimmer auf, reinige das Bad gründlicher und sauge alle Zimmer. Auch im EG werden alle Räume gesaugt und den Boden aufgenommen. Ebenfalls wische ich den Keller und die Garage. Dann koche ich das Mittagessen. Es gibt Currygeschnetzeltes mit Reis und Gemüse. Nach dem aufräumen der Küche geniesse ich meine Zimmerstunde. Dann geht es an die Vorbereitungen für die Alpabfahrt. Ich backe einen Kuchen und bereite den Kartoffelsalat vor. Anschliessend habe ich noch ein bisschen Zeit und mache ein Zopfsteig. Zum Nachtessen gibt es heute „Ankebrod“.



Samstag, 02. Oktober 2021

Heute ist der grosse Tag: ALPABFAHRT! Um 06.30 Uhr gab es Frühstück und anschliessend fahren wir mit der 1. Bahn nach Rigi Burggeist auf die Alp. Die Alp liegt unterhalb der Rigi Scheidegg. Um 9.00 Uhr starten wir mit dem Vieh und laufen dann ca. 10km ins Tal auf den Betrieb. Nach rund 2,5 Stunden sind wir zu Hause angekommen. Es hat alles tiptop geklappt! Edith und ich haben dann zusammen das Mittagessen gemacht, Kartoffelsalat (habe ich ja gestern schon gemacht), verschiedene Würstli und noch Salat. Nachdem Essen habe ich die Küche aufgeräumt, den Zopf noch geformt und gebacken und dann durfte ich bereits um 15 Uhr mit dem Bus nach Hause.



Michelle Oester, 14. Januar 2022